

Fraktion Wählergemeinschaft Lebenswertes Haan

Fraktion WLH - Am Kauerbusch 12 - 42781 Haan



20. November 2020

An die Bürgermeisterin
Dr. Bettina Warnecke
An den Vorsitzenden des Ausschusses für
Umwelt und Mobilität
Vincent Endereß
Kaiserstr.85
42781 Haan

— Für den nächsten Ausschuss für Umwelt und Mobilität

Antrag zur Tagesordnung: Bürgeranträge Lärmschutz, Beginn der Umsetzung

Sehr geehrter Herr Endereß,

im Namen der WLH Fraktion beantrage ich für den Ausschuss für Umwelt und Mobilität den Tagesordnungspunkt:

Bürgeranträge Lärmschutz, Beginn der Umsetzung

Beschlussantrag:
Nach Diskussion zu den Beratungsunterlagen der Verwaltung.

Begründung:
Der Rat der Stadt Haan hatte am 17.10.2017 den Lärmaktionsplan Stufe II mit Maßnahmensteckbriefen beschlossen.

Drei Jahre später sollte hier nun die Verwaltung zu den kurz-, mittel- und langfristigen Maßnahmen den Stand der Umsetzung mitteilen.

Danach kann der Fachausschuss ggfl. Aufträge an die Verwaltung beschließen.

Die WLH-Fraktion hatte zudem letztmalig am 07.08.2020 einen Tagesordnungspunkt für den Verkehrsausschuss beantragt „Stand der Umsetzung der Maßnahmen aus Lärmaktionsplan - Stand der Um- /Sanierungspläne Martin-Luther/Turnstraße Bürgerdialogveranstaltung „

Anstatt eines Sachstandsberichts wurde dieser Antrag nur als „Einbringung“ vom damaligen Ausschussvorsitzenden zugelassen. Die Verwaltung sagte dann in der Sitzung am 17.09.2020 einen Sachstandsbericht zum Protokoll zu. **Das Protokoll kam erst 1/4 Jahr später, am 17.11.2020.**

Hier ist nun im Fließtext feststellbar, dass nicht nur veraltete Informationen übermittelt wurden, so zu einer Bürgerdialogveranstaltung des Kreises im 3. oder 4. Quartal 2020, sondern auch bereits von der Verwaltung im September 2019 angekündigte Temporeduzierung auf der Hochdahler Straße

Fraktion Wählergemeinschaft Lebenswertes Haan

Geschäftsstelle: Berliner Str.6, 42781 Haan

Tel.: 02129/343531 (AB)

Vorsitzende Meike Lukat, Am Kauerbusch 12, 42781 Haan Tel: 02129/6649

stellv. Vorsitzende Annegret Wahlers, Königstr.16, 42781 Haan, Tel: 02129/59464

Geschäftsführerin: Barbara Kamm, Am Kauerbusch 10, Tel.: 02129/7794

Email: Ratsfraktion@wlh-haan.de www.wlh-haan.de

Fraktion Wählergemeinschaft Lebenswertes Haan

vergessen wurde. Denn am 26.09.2019 hieß es nachlesbar:

„Auf der Hochdahler Straße soll ebenfalls eine Temporeduzierung von 50 km/h auf 30 km/h erfolgen. Genauer geprüft wird noch, ob tagsüber nur eine punktuelle Tempobeschränkung sinnvoll sein kann.“

Ein Jahr später ist uns dazu noch kein Prüfergebnis bekannt gegeben worden, welches wir hiermit anfordern.

Und während es im Sachstandsbericht am 26.09.2019 hieß:

„In Kenntnis des Lärmgutachtens strebt die SVB eine Temporeduzierung auf den klassifizierten Straßen B 228, L 288 und K 16 an. „

heißt es plötzlich ein Jahr später:

„Anders sieht es auf der Bundesstraße aus. Hier ist es tagsüber für insgesamt ca 8 % der Anwohner zu laut. Nachts werden die Auslösewerte an rund 21 % der baulichen Anlagen überschritten. Daher würde Straßen.NRW nachts eine Temporeduzierung mittragen, nicht aber am Tag. Die Überschreitungen der Richtwerte tags stuft der Landesbetrieb als gering ein. Vor dem Hintergrund der gemischten Bebauung und der Bedeutung der B 228 im Straßennetz stehe die Beeinträchtigung durch die Anordnung einer verkehrsbeschränkenden Maßnahme nicht in einem vertretbaren Verhältnis. Stattdessen schlägt der Landesbetrieb passive Schallschutzmaßnahmen vor. So könnte jeder Grundstückseigentümer einen Antrag auf Bezuschussung von schalldämmenden Außenbauteilen beim Landesbetrieb stellen..... So ist die Geschwindigkeitsbeschränkung mit das letzte und schärfste aller zulässigen Mittel. Erst wenn die anderen Maßnahmen nicht greifen darf diese Option gezogen werden. Sofern die beiden Straßenbaulastträger **eine Bezuschussung von schalldämmenden Außenbauteilen in Aussicht stellen, ist dem Lärmschutz aus Sicht der übergeordneten Straßenverkehrsbehörde genüge getan. Somit lässt sich eine Temporeduzierung aus Lärmschutzgründen auf 30 km weder auf der K 16, Noch auf der L 288 oder der B 228 durchsetzen.....“**

Dass hier die Straßenverkehrsbehörde der Stadt Haan, obwohl der Straßenbaulastträger einer nächtlichen Temporeduzierung aus Lärmschutzgründen zustimmen würde, von sich aus selbstständig entscheidet, dass sie darauf verzichten will, sollte im Fachausschuss beraten werden.

Zur überfälligen Sanierung der Gruitener / Millrather Straße, in deren Rahmen der Einbau von lärminderndem Asphalt zu prüfen ist, wurde nur erwähnt, dass dies regelmäßig mit Straßen.NRW thematisiert wird und keine Termin genannt werden konnte, wann eine Sanierung konkret erfolgen wird.

Auch hierzu sollte beraten werden, wie auf den Straßenbaulastträger eingewirkt werden kann.

Vom Rat der Stadt Haan beschlossene Lärmaktionspläne und Gutachten für den Lärmschutz sind nach u.E. umzusetzen!

Mit freundlichen Grüßen



Meike Lukat
- Fraktionsvorsitzende WLH -

Fraktion Wählergemeinschaft Lebenswertes Haan

Geschäftsstelle: Berliner Str.6, 42781 Haan

Tel.: 02129/343531 (AB)

Vorsitzende Meike Lukat, Am Kauerbusch 12, 42781 Haan Tel: 02129/6649

stellv. Vorsitzende Annegret Wahlers, Königstr.16, 42781 Haan, Tel: 02129/59464

Geschäftsführerin: Barbara Kamm, Am Kauerbusch 10, Tel.: 02129/7794

Email: Ratsfraktion@wlh-haan.de www.wlh-haan.de